



Insektenhotels mit „Zimmerservice“

Da Insekten und speziell Wildbienen immer seltener werden, kann man ihnen im eigenen Garten oder auf dem Balkon mit einfachen Mitteln helfen

Was brauchen Insekten?

Neben Nistmöglichkeiten benötigen Insekten Nahrung, Wasser und Baumaterial. Darum macht es Sinn, außerdem Blumen, Wasserstellen und Lehm/ Sand anzubieten.

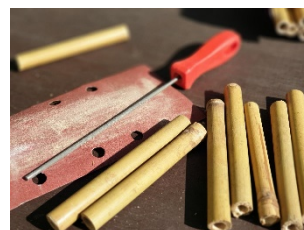
Insektenhotels

Befasst man sich mit dem Thema, merkt man schnell, dass Insektenhotels, die es zu kaufen gibt, häufig wenig sinnvoll befüllt sind. Selbermachen macht außerdem viel Spaß und Kinder können gut helfen.

Hier eine Anleitung für ein einfaches Insektenhotel zum Aufstellen:

Material:

- Konservendosen mit einer Tiefe von mindestens 10cm
- Bambusstäbe (mit einem Innendurchmesser von 3-9mm)
- Wolle
- Holzlatte (ca. 1m lang)
- Schrauben
- ggf. Baumwolle/ Watte
- Werkzeug: Säge, Schleifpapier, Rundfeile, Akkuschauber



So wird's gemacht:

1. Dose mit Wolle umwickeln. (Foto)
2. Bambusstäbe auf Länge der Dose mit einer Säge kürzen. Dabei hinter einem Knoten absägen oder das Ende mit Baumwolle zustopfen. Andernfalls werden die Röhren nicht angenommen.
3. Bambusmark aus den Röhren innen mit einer Feile entfernen.
4. Abgesägte Enden mit Schleifpapier glätten, damit Bienen nicht ihre Flügel verletzen.
5. Holzlatte an einem Ende wie einen Pflock anspitzen
6. Loch in den Dosenboden bohren. Dose mit einer Schraube an der Holzlatte befestigen.
7. Dose eng mit Bambusstäben füllen. Wir haben auch abgeschnittene Halme von Pampasgras ausprobiert, mussten aber feststellen, dass diese nicht angenommen wurden (auf dem Foto die Dosen oben und unten).



Alternativ zur Holzlatte kann an dem Dosenhotel auch ein Draht zum Aufhängen befestigt werden. Hierbei muss man aufpassen, dass die Dose nicht im Wind baumelt.

Das ist zu beachten:

- nach Süden ausrichten (volle Sonne)
- soll das ganze Jahr draußen hängen/ stehen und der Standort soll nicht verändert werden
- in der Nähe sollten Nahrungsquellen, also Blumen, stehen
- in einer Höhe von ca. 1m aufstellen/ aufhängen
- grundsätzlich können Nisthilfen für Insekten das ganze Jahr über aufgestellt werden
- Gelb oder Rosa sind bevorzugte Farben (Violett, Blau, dunkles Grün, Braun und leuchtendes Rot können nicht erkannt werden)

Tolle Aktion: Beim Naju gibt es tolles Material zum Thema und man kann sein(e) Insektenhotel(s) auf einer Karte eintragen lassen.

<https://www.najuversum.de/insektenhotel-eintragen/>

Wasserstellen

Wenn es längere Zeit nicht regnet, finden Insekten schwerer Wasser. Stell z. B. flache Schalen mit Korkscheiben, Steinen oder Schneckenhäusern auf, auf denen Insekten zum Trinken landen können.

Nahrung

Damit ein Insektenhotel besiedelt wird, ist es hilfreich, Blumen als Nahrungsquelle anzubieten. Welche Blumen besonders geeignet sind, kannst du z. B. beim NABU nachlesen.



Baumaterial

Lehm oder Sand in der Nähe von Insektenhotels können z. B. Wildbienen zum Verschließen der Röhren dienen.

Noch ein Tipp, um Insekten zu unterstützen: Kauf bio! Bioprodukte unterstehen strengeren Auflagen, was Dünger und den Einsatz von Pestiziden angeht, welche Insekten schaden könnten.

Wir freuen uns, wenn ihr die Anleitung ausprobiert und uns eure Erfahrungen mitteilt! Viel Spaß beim Werkeln!

Besuche uns im Internet unter:

www.beckumer4future.de

Abonniere und folge uns unter:



Zum Weiterlesen:

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/insekten-helfen/00959.html>

<https://blog.wwf.de/7-dinge-mit-denen-du-bienen-helfen-kannst/>

<https://www.naturgartenfreude.de/wildbienen/nisthilfen/dosenbienen/>

<https://honigkukuk.de/mitmach-kukuk-21/>

<https://danivomdach.de/so-baust-du-eine-wasserstelle-fuer-bienen-co-diy/>

<https://www.kurm.de/insektentraenke-fuer-durstige-insekten>

offene Bodenstellen:

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/tiere/insekten/22648.html>

Unbezahlte, unbeauftragte Werbung